BISTUM EICHSTÄTT

Pressedienst

Kalenderwoche 36 vom 31. August 2015

- Solidarität der Pfarrgemeinden mit verfolgten Christen im Nahen Osten
- Bischof-Alois-Brems-Preis ausgeschrieben: Bewerbung bis 15. Oktober
- 25 Jahre Bruder-Klaus-Kapelle: Festgottesdienst in Inching
- "Kirche in Bayern": Sondersendung aus dem Bistum Eichstätt
- Orgelmatinee mit Hans Uwe Hielscher im Eichstätter Dom
- Pater Gottfried Prinz verstorben
- Eltern-Kind-Gruppen leiten: Ausbildungsangebot der Diözese Eichstätt
- Wandern und Holzbackofen bauen: Familienwochenende zum Erntedankfest im Pfünz
- Kunstgeschichte vermitteln – Kurs für Kirchenführer

Solidarität der Pfarrgemeinden mit verfolgten Christen im Nahen Osten

Eichstätt/Ingolstadt, 25.08.2015. (pde) – Alle Pfarrgemeinden sind eingeladen, das Anliegen der verfolgten Christen in den kommenden Wochen bei den Gottesdiensten aufzugreifen. Dazu rufen die deutschen Bischöfe auf, wie es aus einem Schreiben von Generalvikar Isidor Vollnhals an die Pfarreien im Bistum Eichstätt hervorgeht.

Der Ständige Rat der Deutschen Bischofskonferenz hat sich am Montag, 24. August, mit dem Thema befasst. "Die Bischöfe betonten dabei erneut ihre große Solidarität mit den Christen im Nahen Osten", berichtet Vollnhals, der Bischof Gregor Maria Hanke bei dem Treffen vertrat. Es gebe keine ausdrückliche Empfehlung, wie die Gemeinden ihre Solidarität zeigen. Beispiele biete die Initiative "Solidarität mit verfolgten und bedrängten Christen unserer Zeit" auf der Internetseite "www.dbk.de".

In Ingolstadt werden am Samstag, 29. August, um 12 Uhr die Kirchenglocken für ein paar Minuten läuten. Mit der ökumenischen Aktion wollen die katholische und evangelische Kirche in Ingolstadt ein Zeichen gegen das Vergessen der Verbrechen an orientalischen Christen setzen.

Bischof-Alois-Brems-Preis ausgeschrieben: Bewerbung bis 15. Oktober

Eichstätt, 25.08.2015. (pde) – Jugendverbände und Jugendgruppen im Bistum Eichstätt können sich ab sofort für den Bischof-Alois-Brems-Preis 2015 bewerben. Mit dem Preis zeichnet die Jugendstiftung der Diözese Eichstätt jährlich herausragende Projekte in der kirchlichen Jugendarbeit aus. Für den 1. Platz gibt es 500 Euro, für den 2. Platz 300 Euro und für 3. Platz 150 Euro zu gewinnen.

Bewerbungsunterlagen – eine kurze Projektbeschreibung, Präsentationen, Fotos, Kurzfilme oder Werbematerial – sind bis Donnerstag, 15. Oktober, an das Bischöfliche Jugendamt, Burgstr. 8, 85072 Eichstätt zu senden.

Der Bischof-Alois-Brems-Preis wird in diesem Jahr am Samstag, 21. November, bei der Herbstvollversammlung des Bundes der Katholischen Jugend (BDKJ) – Diözesanverband Eichstätt im Jugendhaus Schloss Pfünz verliehen. Weitere

Informationen unter "www.jugendstiftung-eichstaett.de".

25 Jahre Bruder-Klaus-Kapelle: Festgottesdienst in Inching

Eichstätt/Inching. (pde) – Zum 25-jährigen Jubiläum der Bruder-Klaus-Kapelle in Inching lädt die katholische Landvolkbewegung (KLB) ein. Mit den Festlichkeiten am 13. September gedenkt die KLB der Diözese Eichstätt ihres Patrons Nikolaus von Flüe.

Den Auftakt bildet um 10.00 Uhr ein Festgottesdienst mit Diözesan-Landvolkpfarrer Roland Klein. Die Gungoldinger Jagdhornbläser unter der Leitung von Alois Mayer umrahmen den Gottesdienst musikalisch. Es folgt eine Agapefeier bei der Kapelle mit Brotzeit, Getränken und mit Kurzberichten von "Zeitzeugen" des Kapellenbaus im Jahr 1990. Mit dem gemeinsamen Angelus-Gebet schließt der Festtag um 12.00 Uhr ab. Das Fest findet auch bei schlechtem Wetter statt.

Weitere Informationen bei der Katholischen Landvolkbewegung, Tel. (08421) 50-675, Fax (08421) 50-628, E-Mail: klb@bistum-eichstaett.de.

"Kirche in Bayern": Sondersendung aus dem Bistum Eichstätt

Eichstätt/Würzburg, 26.08.2015. (pde) – Das Fernsehmagazin "Kirche in Bayern" präsentiert am Sonntag, 30. August, eine Sondersendung: In allen Beiträgen geht es um das Bistum Eichstätt. Unter anderem ist Bischof Gregor Maria Hanke auf einem Elektromotorrad zu sehen. Weitere Themen sind der Domchor und die Partnerschaft zwischen der Diözese Eichstätt und der Diözese Poona in Indien. Außerdem berichtet das ökumenische Kirchenmagazin über die Reise einer Eichstätter Delegation nach Tansania, dem diesjährigen Beispielland des katholischen Missionswerks Missio.

Die halbstündige Sendung läuft unter anderem auf

- intv (Ingolstadt): Sonntag, 20.30 Uhr
- Franken Fernsehen (Nürnberg): Samstag, 9.00 Uhr, 10.00 Uhr, 11.00 Uhr, 12.00 Uhr, 13.00 Uhr; Sonntag, 14.00 Uhr, 15.00 Uhr, 18.30 Uhr, 20.30 Uhr, 22.30 Uhr; Montag, 6.30 Uhr, 8.30 Uhr, 10.30 Uhr, 12.30 Uhr, 14.30 Uhr; Dienstag, 8.00 Uhr, 11.00 Uhr
- O-TV (Oberpfalz-TV, Amberg): Sonntag, 17.00 Uhr, 20.30 Uhr, 23.30 Uhr; Montag, 17.00 Uhr
- BibelTV (deutschlandweit): Sonntag, 19.00 Uhr; Montag, 17.30 Uhr; Dienstag, 9.30 Uhr; Freitag, 18.30 Uhr

sowie per Satellit auf zahlreichen weiteren regionalen Fernsehsendern. Alle Ausstrahlungsorte und -zeiten stehen auf "www.kircheinbayern.de". Auf der Internetseite können Zuschauer außerdem alte Sendungen ansehen.

Orgelmatinee mit Hans Uwe Hielscher im Eichstätter Dom

Eichstätt, 26.08.2015. (pde) – Der Organist und Komponist Hans Uwe Hielscher aus Wiesbaden gastiert am Samstag, 29. August, im Eichstätter Dom. In der Reihe Samstagskonzerte spielt er von 11.30 Uhr bis 12.00 Uhr Werke von Bédard und Rheinberger. Der Eintritt zur Orgelmatinee ist frei, um Spenden wird gebeten.

Hielscher wirkte von 1979 bis zu seinem Eintritt in den Ruhestand 2010 als Organist und Carillonneur an der Marktkirche in Wiesbaden. Er spielte weltweit über 3000 Orgelkonzerte und nahm bisher 18 CDs auf.

Die Reihe der Samstagskonzerte im Eichstätter Dom mit Künstlern aus dem In- und Ausland findet noch bis zum 26. September statt. Weitere Informationen unter "www.eichstaetter-dommusik.de".

Pater Gottfried Prinz verstorben

Eichstätt, 31.08.2015. (pde) – Pater Gottfried Prinz, Oblate des heiligen Franz von Sales, ist am Samstag, 29. August, in Eichstätt gestorben. Gottfried Prinz wurde 1924 in Unterweißenbach, Oberösterreich, geboren. Gleich nach Kriegsende trat er bei den Oblaten des heiligen Franz von Sales ein. 1951 wurde er zum Priester geweiht. Seit 1982 lebte er im Salesianum Rosental in Eichstätt. Neben seinen vielfältigen Aufgaben als Redakteur, Verleger und salesianischer Forscher blieb er jedoch immer auch Seelsorger. Das Requiem für den Verstorbenen wird am Samstag, 5. September, um 12.00 Uhr, in der Kapelle des Salesianums in Eichstätt, Rosental 1, gefeiert. Anschließend ist die Beisetzung auf dem Ordensfriedhof im Rosental.

Eltern-Kind-Gruppen leiten: Ausbildungsangebot der Diözese Eichstätt

Eichstätt/Beilngries, 27.08.2015. (pde) – Eine dreitägige Ausbildung für Eltern-Kind-Gruppenleiter bietet die Diözese Eichstätt an. Neben theoretischem Hintergrundwissen vermitteln die Referentinnen Anita Gaffron aus Arberg und Petra Schleicher aus Gaimersheim auch viele praktische Tipps für die Arbeit in der Gruppe.

Der Kurs findet an drei Samstagen – 19. September, 10. Oktober und 31. Oktober – jeweils von 9.30 Uhr bis 16.30 Uhr im Tagungshaus Schloss Hirschberg statt. Veranstalter ist das Diözesanbildungswerk Eichstätt gemeinsam mit dem Katholischen Deutschen Frauenbund (KDFB) in der Diözese Eichstätt.

Anmeldung beim Referat Ehe- und Familienpastoral im Bistum Eichstätt, Tel. (08421) 50-611, E-Mail: familie@bistum-eichstaett.de.

Wandern und Holzbackofen bauen: Familienwochenende zum Erntedankfest im Pfünz

Eichstätt, 28.08.2015. (pde) – Ein Familienwochenende zum Erntedankfest veranstaltet das Referat Ehe- und Familienpastoral der Diözese Eichstätt vom Freitag, 2. Oktober, bis Sonntag, 4. Oktober, im Jugendtagungshaus Schloss Pfünz. Auf dem Programm stehen unter anderem eine Familienwanderung und der Aufbau sowie die Befeuerung eines Holzbackofens.

Das Familienwochenende beginnt am Freitag um 17 Uhr und endet mit einem Dankgottesdienst am Sonntag um 14 Uhr. Bei schlechtem Wetter wird das Programm entsprechend angepasst. Es besteht die Möglichkeit zur Kinderbetreuung. Für Kinder bis 18 Jahre ist die Teilnahme gebührenfrei. Anmeldung beim Referat Ehe- und Familienpastoral, Tel. (08421) 50-611, E-Mail: familie@bistum-eichstaett.de.

Kunstgeschichte vermitteln – Kurs für Kirchenführer

Eichstätt, 31.08.2015. (pde) – Das Diözesanbildungswerk Eichstätt bietet in diesem Herbst wieder einen Kirchenführerkurs an. Die Schulung hat zum Ziel, Interessierte zur Kirchenführerin bzw. zum Kirchenführer auszubilden und so Kunstgeschichte zu vermitteln. Die Studientage finden an den Samstagen 26. September, 24. Oktober

und 14. November, jeweils von 9.00 bis 17.00 Uhr, im Tagungshaus Schloss Hirschberg und im Bischöflichen Seminar Eichstätt statt.

Kunsthistorikerin Dr. Claudia Grund, Referentin für Kunst und Denkmalwesen im Bistum Eichstätt, hat die Fortbildung konzipiert. Sie steht dieses Mal unter dem Leitthema "Sehen – verstehen – vermitteln". Themen sind unter anderem kirchliche Raumkonzeptionen, verschiedene Baustile, christliche Symbolik und Ikonographie sowie damit zusammenhängende theologische Grundfragen. Auch ganz unterschiedliche beispielhafte Kirchenführungen in Eichstätt, Hirschberg und Wasserzell gehören zum Programm. Außerdem referieren Dr. Ludwig Brandl, der Direktor des Diözesanbildungswerks Eichstätt, über die Geschichte der Diözese Eichstätt, und Rudi Schmidt, Geschäftsführer der KEB Ingolstadt, über rhetorische und didaktische Techniken einer Führung.

Die Teilnehmer des dreiteiligen Kirchenführerkurses erhalten am Ende ein Teilnahmezertifikat. Interessierte können sich bis Samstag, 12. September, beim Diözesanbildungswerk unter Tel. (08421) 50-641, Fax (08421) 50-649, E-Mail: erwachsenenbildung@bistum-eichstaett.de oder direkt online unter "www.bistum-eichstaett.de/erwachsenenbildung" anmelden.